

**GEMEINDE  
3970 UNSERFRAU-ALTWEITRA**

Telefon 02856 / 2540 Fax 02856 / 2540-4  
E-mail: [gemeinde@unserfrau-altweitra.at](mailto:gemeinde@unserfrau-altweitra.at)  
Internet: [www.unserfrau-altweitra.at](http://www.unserfrau-altweitra.at)

An einen Haushalt!  
Folge 87  
März 2012

# Gemeindebrief

## HOFFUNG

*Blast nur ihr Stürme, blast mit Macht,  
mir soll darob nicht bangen,  
auf leisen Sohlen über Nacht,  
kommt doch der Lenz gegangen.  
Emanuel Geib*



*Ein friedvolles und besinnliches Osterfest  
wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern  
sowie allen Gästen und Freunden unserer Gemeinde  
im Namen aller Gemeinderäte und Bediensteten*

*Ihr Bürgermeister  
Otmar Kowar*



## **Werte Gemeindebürgerinnen und -bürger!**

Das Osterfest steht vor der Tür, im Garten blühen bereits die ersten Frühlingsboten, und der Gemeinderat beschäftigt sich seit Wochen mit der Erarbeitung des Entwicklungskonzeptes für unsere Gemeinde. Es ist dies eine spannende und wichtige Aufgabe, müssen wir dabei doch den Blick auf die nächsten 10 bis 15 Jahre richten. Die Zusammenarbeit mit dem Raumplanungsbüro Aufhauser-Pinz ist nicht nur eine angenehme, sondern vor allem auch eine gedeihliche. Es war wirklich eine gute Entscheidung des Gemeinderates, Fr. DI Aufhauser-Pinz mit dieser Aufgabe zu betrauen.

Sobald das gesamte Konzept fertig geplant ist, wird es in Ortsversammlungen der Bevölkerung präsentiert. Jene Grundbesitzer, welche vor allem durch Änderungen bei der Baulandwidmung besonders betroffen sind, werden zwischenzeitlich persönlich eingeladen, um mit ihnen die Vorschläge des Gemeinderates zu besprechen. Ebenso werden die auszuweisenden Offenlandflächen, das sind jene Bereiche, welche in Zukunft nicht aufgeforstet werden dürfen, mit den Landwirten diskutiert.

Ich lege als Bürgermeister großen Wert darauf, dass es für das gesamte Raumordnungskonzept, welches die Basis für die weitere Entwicklung unserer Gemeinde bildet, breite Zustimmung in der Bevölkerung geben soll.

Die Planungsarbeiten bezüglich Abwasserentsorgung Pyhrabruck sind bereits abgeschlossen und von der Gemeinde bei der Förderstelle eingereicht worden. Da immer noch nicht klar ist, ob es in Pyhrabruck zur Gründung einer Genossenschaft kommt, wird vorerst die Gemeinde alles weitere veranlassen, um nicht Zeit, und somit auch Förderungen, zu verlieren.

In Ulrichs steht uns eine Sanierung der Wasserversorgungsanlage bevor, allerdings ist noch nicht ganz klar, welche konkreten Maßnahmen von der Behörde gefordert werden. Wir überlegen bei der Gelegenheit die Dauerchlorierung durch eine UV-Bestrahlung zu ersetzen.

Von Hr. LH Erwin Pröll, als zuständigem Verkehrsreferenten des Landes NÖ, erhielten wir die Zusicherung, dass auch der letzte Teilabschnitt der Landesstraße in Altweitra im heurigen Jahr erneuert wird.

Um als Mitgliedsgemeinde in der Klima- und Energiemodellregion ein Zeichen zu setzen, planen wir heuer eine Photovoltaikanlage am Gemeindeamt zu errichten, welche mit Unterstützung des Landes finanziert werden soll.

Das Jahr 2011 konnten wir mit großzügiger Unterstützung des Landes NÖ positiv abschließen. Auch weiterhin darauf vertrauend, planen wir im heurigen Jahr Schulden in der Höhe von ca. € 100.000,- vorzeitig zurückzuzahlen.

Es ist nämlich nicht so, wie in der NÖN zu lesen stand, dass dieser Betrag schon fällig wäre.

Von den Prüfern der Gemeindeaufsicht attestiert, auf einem guten Weg zu sein, werden wir auch in Zukunft - sparsam unterwegs, aber doch die notwendigen Maßnahmen umsetzend - die uns gestellten Herausforderungen meistern.

Ihr Bürgermeister

Otmar Kowar

Einfach zum Nachdenken!

Der Mensch hat keine Zeit,  
wenn er sich nicht Zeit nimmt,  
Zeit zu haben.  
(Ladislaus Boros)

Verstehen kann man das Leben rückwärts,  
leben muss man es aber vorwärts.

(Soren Kierkegaard)

<b>Trinkwasseruntersuchung</b>						
Ortschaft	Datum der Untersuchung	PH Wert	Gesamt Härte °dH	Nitrat mg/l	Chlorid mg/l	Sulfat mg/l
Unserfrau	04.06.2011	7,1	2,8	4,9	1,7	18,8
Altweitra	29.11.2011	6,2	10,6	18,2	278,0	26,8
Heinrichs	22.08.2011	5,7	1,4	2,5	9,0	28,2
Oberlembach	22.08.2011	7,0	5,5	2,8	44,3	14,3
Ulrichs	22.08.2011	7,2	2,8	12,6	3,5	18,1
Zulässige Höchstkonzentration				50,0	200,0	250,0

Die Trinkwasseruntersuchung in Altweitra wurde von der Wallerquelle durchgeführt. Aufgrund des hohen Chloridgehaltes muss dieses Wasser in ausreichendem Maß mit EVN-Wasser gemischt werden, bevor es an die Verbraucher abgegeben wird. Daher entspricht auch das Trinkwasser in Altweitra den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften.

# Rechnungsabschluss 2011

Der Rechnungsabschluss 2011 wurde in der Gemeinderatssitzung am 24.02.2012 erläutert und einstimmig genehmigt.

Namentliche Bezeichnung der Gruppe	Gesamtübersicht	
	der Einnahmen	der Ausgaben
<b>Ordentlicher Haushalt</b>		
Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung	5.930,71	370.452,56
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	0,00	17.201,34
Unterricht, Erziehung, Sport u. Wissenschaft	23.088,12	213.904,30
Kunst, Kultur und Kultus	6.596,43	25.686,23
Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	0,00	118.011,53
Gesundheit	0,00	174.565,60
Straßen- und Wasserbau, Verkehr	920,08	45.000,47
Wirtschaftsförderung	3,00	14.530,04
Dienstleistungen	291.552,12	205.469,28
Finanzwirtschaft	1.110.974,19	155.408,43
<b>Summe ordentlicher Haushalt</b>	<b>1.439.064,65</b>	<b>1.340.229,78</b>
<b>Außerordentlicher Haushalt</b>		
Friedhof – Urnenhain	kam nicht zur Ausführung - wird 2012 verwirklicht	
Gemeinschaftszentrum Altweitra	15.000,00	15.000,00
Wegebau	615.355,76	516.991,75
Güterwege B-6	41.873,40	41.873,40
WVA Heinrichs	112.771,44	110.000,00
Abwasser, Kanal, Altweitra	133.366,25	363.692,47
WFF Zinskapitalisierung	49.843,91	49.843,91
<b>Summe außerordentlicher Haushalt</b>	<b>968.210,76</b>	<b>1.097.401,53</b>

## An alle Hundebesitzer

Wir möchten alle Hundebesitzer nochmals darauf hinweisen, dass sie den Kot, den ihre Vierbeiner hinterlassen, wegzuräumen haben.

Es ist nicht notwendig, dass öffentliche Plätze, Anlagen, Gehsteige .... immer wieder mit Hundekot beschmutzt werden.

Im Sinne einer harmonischen Nachbarschaft sorgen Sie bitte dafür, im Handel gibt es ja auch bereits spezielle „Hundesackerl“.

## Rattenbekämpfung

Da es in letzter Zeit einige Meldungen von der Bevölkerung über vermehrtes Auftreten von Ratten gegeben hat, möchten wir Sie ersuchen, uns bekanntzugeben, ob Sie dies in Ihrem Anwesen auch beobachten konnten.

Sollte die Mehrheit der Bevölkerung dies wünschen, würden wir eine großflächige Rattenbekämpfungsaktion durchführen lassen.

Ködermaterial liegt im Gemeindeamt auf und kann jederzeit kostenlos abgeholt werden.

Die zur Bekämpfung verwendeten Ködermaterialien enthalten blutgerinnungshemmende Mittel, welche für Menschen und Haustiere minder gefährlich sind. Trotzdem müssen die ausgelegten Bekämpfungsmittel vor dem Zugriff von Kindern und der Aufnahme von Haustieren geschützt werden. Aufgefundene tote Ratten und Mäuse müssen sofort eingesammelt und der geordneten Deponie zugeführt werden. Nicht angenommene Köder müssen nach acht Tagen eingesammelt und verbrannt oder über den Hausmüll entsorgt werden.



## *Fasching in Unserfrau*

Am 17. Februar 2012 war eine tschechische Faschingsgruppe aus Nové Hradý in Unserfrau zu Gast. Diese Gruppe bestand aus Erwachsenen und Kindern und sie präsentierten sich eindrucksvoll. Herr Vladimír Hokr, Bürgermeister von Nové Hradý, erklärte den zahlreichen Zusehern unserer Gemeinde das böhmische Brauchtum. Begleitet wurde diese Gruppe von tschechischen Musikanten. Es wurde getanzt und gesungen und unsere Kinder von der Volksschule und vom Kindergarten waren genauso begeistert wie die Erwachsenen, als sie bei einzelnen Tänzen mitmachen durften.



## Wohnbauförderung 2012

Die NÖ Wohnbauförderung leistet ihren Beitrag in Sachen energiesparendes und klimaschonendes Bauen und Sanieren. Mit dieser Förderung möchte man verstärkt darauf aufmerksam machen, sich mit der Kosten- und Energiefrage zu beschäftigen und dem Traum vom Eigenheim mit besonders niedrigen Energiekosten bei höchster Wohnqualität und Behaglichkeit zu verwirklichen. Das Land Niederösterreich unterstützt Ihre Investitionen in die Zukunft.

### Wohnbauförderung Eigenheim

Beim Neubau liegt das Hauptaugenmerk auf Gebäuden mit besonders niedrigem Energiebedarf. Mit der Eigenheimförderung wird die Realisierung des eigenen Wohntraumes mit einem Darlehen über die Dauer von 27,5 Jahren unterstützt. Die Förderung setzt sich aus der Familienförderung, dem 100-Punkte-Haus und dem Bonus Lagequalität zusammen. Das 100-Punkte-Haus wird auf Basis des Energieausweises berechnet, die Förderung erhöht sich durch Punkte für die Nachhaltigkeit – zum Beispiel für die Nutzung von Solarenergie oder umweltschonende Baustoffe.

Die Wohnbauförderung ist in erster Linie ein sozialpolitisches Instrument. Doch gerade wenn es um die Umwelt geht, hat sie auch eine wichtige Steuerungsfunktion. Um noch breitere Bevölkerungsschichten zu erreichen, sind für Ansuchen im Jahr 2012 die Einkommensgrenzen, die für den Erhalt der Förderung festgelegt sind, erhöht worden.

### Wohnbauförderung Eigenheim in Passivbauweise

Für die Errichtung eines Eigenheimes in Passivbauweise wird bei Erreichen einer Energiekennzahl von höchstens 10 kWh/m<sup>2</sup> pro Jahr, ein Darlehen in der Höhe von € 50.000,- gewährt. 2012 gibt es für die Errichtung einer Photovoltaikanlage zusätzlich € 10.000,-. Auch hier kann bei Unterschreitung der Einkommensgrenzen zusätzlich die Familienförderung zuerkannt werden.

Bei Vorlage und Unterschreitung der Einkommensgrenze wird die Familienförderung zusätzlich zuerkannt. Das bedeutet: Das Wohnbauförderungsdarlehen (beim Passivhaus € 50.000,00) erhöht sich, gestaffelt nach der Anzahl der zum Haushalt gehörenden Kinder

- für das erste versorgungsberechtigte Kind um € 8.000,00
- für das zweite Kind um € 10.000,00
- und ab dem dritten Kind um jeweils € 12.000,00.

Für Jungfamilien bleiben die € 4.000,00 zusätzlich natürlich aufrecht (Familien mit mindestens einem zum Haushalt gehörenden versorgungsberechtigten Kind, wobei ein Lebenspartner das 35. Lebensjahr zum Zeitpunkt der Einreichung noch nicht erreicht haben darf).

### Noch Fragen?

Nähere Informationen zu den Förderungen erhalten Sie bei der NÖ Wohnbau-Hotline unter 02742/22133 (Mo-Do von 8-16 Uhr und Fr von 8-14 Uhr) sowie rund um die Uhr im Internet auf [www.noe.gv.at](http://www.noe.gv.at) und [www.noe-wohnservice.at](http://www.noe-wohnservice.at)

.....



*Gesegnete und frohe Ostern  
wünscht allen Bürgerinnen und  
Bürgern der Gemeinde  
der Verein Grenzland Heinrichs!*

## **Eurojack Europameisterschaft 2012**

am 28. und 29. April 2012 in Langschlag

Holzsport pur – bei der Eurojack Europameisterschaftsserie

Holzsportler aus ganz Europa haben ihr Kommen zum spektakulären Auftaktbewerb der Eurojack Europameisterschaftsserie 2012 in Langschlag zugesagt. Erstmals wird heuer ein absolutes Weltspitzenteam aus Neuseeland die europäischen Athleten herausfordern.

## **Zuchtviehabsatz-Veranstaltungen des NÖ Genetik Rinderzuchtverbandes**

am 2.5.2012 in Zwettl, Pater Werner Deibl Straße 4

Die Sonderkörnung findet jeweils ab 7.30 Uhr statt.

Versteigerungsbeginn: 11.30 Uhr Zuchtkälber      13.00 Uhr Großvieh

## **Stellungskundmachung 2012**

Der Geburtsjahrgang 1994 wird vom 20. bis 21. Aug. 2012 zur Musterung nach St. Pölten geladen.

## **Vorankündigung – Heckentag 2012**

Der NÖ Heckentag 2012 wird am Samstag, dem 10. Nov. 2012 von 9.00 bis 14.00 Uhr stattfinden. Die Bestellfrist beginnt am 1. Sep. 2012 und endet am 17. Okt. 2012.

Infos unter: [www.heckentag.at](http://www.heckentag.at)      [office@heckentag.at](mailto:office@heckentag.at)      02952 / 30260 - 5151

## **Wie viel Energie verbraucht unsere Gemeinde?**

Die Ergebnispräsentation der kostenlosen Energiedatenerhebung, an der sich auch unsere Gemeinde im Rahmen der Klima- und Energiemodellregion „Lainsitztal/Umgebung“ beteiligt hat, fand kürzlich im Dorfhaus in Ulrichs statt. Bürgermeister Otmar Kowar konnte trotz der Kältewelle zahlreiche Interessierte zur Präsentation der Ergebnisse begrüßen. Die Erhebung wurde auch durch die Landjugend Heinrichs unterstützt. Landjugendleiter-Stellvertreter Clemens Fritz berichtete über das Projekt „Energiesparmarathon“, bei dem auch Energiedaten gesammelt und Vorschläge zum Energiesparen in der Gemeinde erarbeitet wurden. Dieses Engagement wurde beim LJ-Projektmarathon im Vorjahr auch mit einer Goldmedaille prämiert. Herr Martin Bruckner, Bürgermeister von Großschönau, präsentierte der Bevölkerung als Vertreter der Klima- und Energiemodellregion „Lainsitztal/Umgebung“ das Gemeindeergebnis.

Unsere Gemeinde verbraucht insgesamt so viel Energie pro Jahr wie 92 mit Öl

voll beladene Tankwagen (1 Tankwagen = 300.000 kWh pro Jahr).

Fast zwei Drittel der Gesamtenergiemenge werden noch mit fossilen Energieträgern (Öl, Gas,...) gedeckt. Bereits über ein Drittel kann durch die Nutzung des eigenen Waldes und Solarwärme in der Gemeinde selbst erzeugt werden. Der Rest muss in Form von Holz, Wasser- oder Windenergie bereits importiert werden.

Die vor der Präsentation an die Haushalte versandten Ergebnisbögen zeigen den Verbrauch der einzelnen Häuser auf. Darüber hinaus gibt es einen Vergleich zum Gemeindedurchschnitt und die Angabe, was technisch bereits möglich wäre. Durch das eigene „Energie-Konto“ weiß jede/jeder HausbesitzerIn, wo es am einfachsten ist, Energiesparmaßnahmen zu ergreifen, Geld zu sparen und die persönliche Sicherheit zu erhöhen.

Infobox:                      Was sind 300.000 kWh pro Jahr?  
                                    30.000 Liter Öl    oder    30 ha Wald    oder  
                                    2500 m<sup>2</sup> Photovoltaikanlage    oder    1000m<sup>2</sup> Solaranlage



## DIE BESTEN GLÜCKWÜNSCHE ZUR VERMÄHLUNG!

Andreas Fegerl / Claudia Tauber  
Oberlembach / Dietmanns

21.01.2012



**Die Gemeindevertretung wünscht dem  
jungvermählten Ehepaar alles Gute für den  
weiteren gemeinsamen Lebensweg.**

## ZUR GEBURT IHRES KINDES!

Anderl Manfred und Roswitha  
Sohn Stefan

Schaggas 27  
01.01.2012

Schmidt Axel und Holzweber Sabine  
Tochter Flora

Unserfrau 40  
21.01.2012

Bauer Erich und Fuchs Doris  
Tochter Franziska

Oberlembach 8  
01.02.2012

Müllner Andreas und Claudia  
Sohn Sebastian Nathan

Heinrichs 80  
06.03.2012

Schuster Michael und Sandra  
Tochter Amelie

Heinrichs 73  
06.03.2012

Kolm Franz und Verena  
Sohn Luca

Heinrichs 58  
13.03.2012



**Mögen den jungen Erdenbürgern auf ihrem Lebensweg stets Gesundheit,  
Glück und Erfolg begleiten.**

*Mit jedem Menschen ist etwas Neues in die Welt gesetzt,  
was es noch nicht gegeben hat, etwas Einzigartiges*

## GRATULATION!

Frau Mag. Barbara Müllauer aus Oberlembach zur Verleihung des akademischen Grades:  
**Doktorin der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften.**

**Die Gemeindevertretung wünscht für die berufliche Zukunft alles Gute  
und viel Erfolg.**



## **Sprechtag 2012**

### **Pensionsversicherung der Arbeiter und Angestellten**

jeden Dienstag und Donnerstag

in der Zeit von 8.00 bis 11.30 Uhr und von 12.30 bis 14.00 Uhr

in der Gebietskrankenkasse Gmünd, Walterstr. 1 Tel. 05 03 03

Zur Vorsprache ist ein Lichtbildausweis als Identitätsnachweis mitzubringen.

Bei Feiertagen ist kein Ersatztermin vorgesehen.

### **Sozialversicherungsanstalt der Bauern**

03.05.2012 12.07.2012 13.09.2012

14.06.2012 16.08.2012 11.10.2012

in der Zeit von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 15.00 Uhr

in der Raiffeisenkasse Weitra, Bahnhofstr. 195

12.04.2012 10.05.2012 05.07.2012 06.09.2012 04.10.2012

26.04.2012 31.05.2012 19.07.2012 20.09.2012 18.10.2012

21.06.2012 23.08.2012

in der Zeit von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 15.00 Uhr

in der Bezirksbauernkammer Gmünd, Bahnhofstr. 12

aktuelle Informationen unter [www.svb.at](http://www.svb.at)

Tel. 01 / 797 06

### **KOBV – Kriegssopfer- u. Behindertenverband**

12.04.2012 10.05.2012 14.06.2012 12.07.2012 09.08.2012 13.09.2012

26.04.2012 24.05.2012 28.06.2012 26.07.2012 23.08.2012 27.09.2012

**Achtung! neue Adresse:** in der AKNÖ Gmünd, Weitraerstr. 19

in der Zeit von 13.00 bis 14.30 Uhr

### **Beratungszentrum Gmünd**

#### **Rat & Hilfe: Partner-, Ehe-, Familien- und Lebensberatung**

Kirchengasse 17, Gmünd

Anmeldung: Montag bis Freitag von 9.00 bis 11.00 Uhr 02852 / 51 699

Beratung: Montag von 9.00 bis 11.00 Uhr und

Mittwoch von 9.00 bis 11.00 Uhr und von 17.00 bis 18.00 Uhr

[beratungszentrum@ratundhilfe.net](mailto:beratungszentrum@ratundhilfe.net)

[www.ratundhilfe.net](http://www.ratundhilfe.net)

### **Erste anwaltliche Auskunft - kostenlos – unabhängig – vertraulich**

11.04.2012 Mag. Robert Schwarz, Gmünd, Stadtplatz 28 Tel. 02852/ 52660

02.05.2012 Dr. Oswin Hochstätter Gmünd, Stadtplatz 6 Tel. 52332

06.06.2012 Dr. Edmund Kitzler, Gmünd, Stadtplatz 43 Tel. 51935

in der Zeit von 16.00 bis 17.00 Uhr

### **Gerichtstag in Arbeits- u. Sozialrechtssachen**

an jedem ersten und dritten Dienstag im Monat

in der Zeit von 9.00 bis 11.00 Uhr

im Bezirksgericht Gmünd, Schremserstr. 9

02852 / 522 91 25

### **Rat und Hilfe – Konsumentenberatung**

in der AKNÖ-Bezirksstelle Gmünd, Weitraerstr. 19

von 9.30 bis 11.30 Uhr

02.04.2012 30.04.2012 04.06.2012

16.04.2012 14.05.2012 18.06.2012

## **Pflegegeld – Neue Zuständigkeiten ab 2012**

Auszug aus dem Amtsblatt Gmünd Nr. 3/2012

Mit dem Pflegegeldreformgesetz 2012 wurden ab 1. Jänner 2012 die Zuständigkeiten bezüglich des Pflegegeldes in Österreich neu geregelt. Das Pflegegeld ist ab diesem Zeitpunkt ausschließlich Bundessache.

Beispiel konkret: Personen, welche bisher Pflegegeld nach dem Landespflegegeldgesetz über die Bezirksverwaltungsbehörde (Bezirkshauptmannschaft Gmünd) erhalten haben, erhalten dieses Pflegegeld ab Jänner 2012 von der Pensionsversicherungsanstalt (PVA) monatlich im Nachhinein zu Beginn des Folgemonats.

Auflistung der mit 1.1.2012 geänderten Zuständigkeiten:

- Für Anspruchsberechtigte nach dem Landespflegegesetz geht die Zuständigkeit auf die Pensionsversicherungsanstalt (PVA) über.
- Für pensionierte Landes- und Gemeindebeamtinnen/Landes- und Gemeindebeamte wird die Zuständigkeit auf die Versicherungsanstalt öffentl. Bediensteter (BVA) übertragen.
- Für Landeslehrerinnen/Landeslehrer und land- und forstwirtschaftliche Landeslehrerinnen/Landeslehrer wird anstelle des Landeshauptmannes bzw. im Bereich des Landes Oberösterreich anstelle des Landesschulrates die Versicherungsanstalt öffentlich Bediensteter (BVA) zuständig.
- Im Bereich der Österreichischen Post AG, der Telekom Austria AG, der öster. Postbus AG und des Verfassungsgerichtshofes geht die Zuständigkeit auf die Versicherungsanstalt öffentlich Bediensteter (BVA) über.
- Für Bezieherinnen/Bezieher von Leistungen nach dem Opferfürsorgegesetz wird die Zuständigkeit aus der mittelbaren Bundesverwaltung herausgelöst und auf die PVA übertragen.
- Zuständig für Pflegegeld von (ehemaligen) ÖBB-Mitarbeitern ist die Versicherungsanstalt für Eisenbahnen und Bergbau anstelle der ÖBB-Dienstleistungs-Ges.mmbH.
- Bisherige Zuständigkeiten der Pensionsversicherungsanstalten oder Sozialversicherungsanstalten bleiben unverändert.

Für allfällige Rückfragen stehen Ihnen die MitarbeiterInnen des Fachgebietes Soziales der Bezirkshauptmannschaft Gmünd zur Verfügung: Tel. 02852 / 9025 - 25599

In diesem Zusammenhang wird auch auf die Pflege-Hotline des Landes NÖ hingewiesen: Tel. 02742 / 9005 - 9095 (Montag – Donnerstag in der Zeit von 08:00 Uhr bis 19:00 Uhr und Freitag in der Zeit von 08:00 Uhr – 16:00 Uhr).

.....

Der Dorferneuerungsverein D`Gallübler  
lädt die Bevölkerung  
zum Maibaumaufstellen am 30. April 2012  
und zur Sonnwendfeier am 22. Juni 2012  
in Unserfrau recht herzlich ein.  
Der Vorstand wünscht allen  
ein besinnliches und frohes Osterfest!



# **Befristete ALSAG-Befreiung für Abbruchabfälle**

## **Information des Österreichischen Gemeindebundes**

### **Befreiung vom ALSAG-Beitrag bis März 2013**

Mit Wirkung 1. Jänner 2012 wurde der Altlastensanierungsbeitrag für Inertabfälle oder Bau-restmassendeponien deutlich von 8,00 Euro auf 9,20 Euro je angefangene Tonne angehoben. Seit 1. April 2011 werden aber jene Abbruchabfälle, die nicht verwertbar sind und von einem Gebäude stammen, das vor 1955 errichtet wurde, im Ausmaß von 200 Tonnen vom Altlastensanierungsbeitrag befreit, wenn sie auf einer Inertdeponie abgelagert werden dürfen. Inertstoffe sind Stoffe wie Mauerziegel, Steine, Dachziegel (ohne Eternit), Beton etc. Die Interessenten können demnach von einer Ersparnis von bis zu 1.840 Euro profitieren.

### **Voraussetzungen für Befreiung**

Gemäß § 3 Abs. 3b Altlastensanierungsgesetz sind von der Beitragspflicht Abfälle aus Abbruchmaßnahmen ausgenommen, die auf einer Inertabfalldeponie abgelagert werden dürfen, wenn

1. die Gemeinde bestätigt, dass
    - a) das abzubrechende Gebäude in den wesentlichen Teilen vor 1955 errichtet wurde,
    - b) der überwiegende Anteil der Abbruchabfälle einer Verwertung zugeführt wurde und
  2. die abzulagernde Masse, die von einer Liegenschaft stammt, 200 Tonnen nicht überschreitet und
  3. der Abgabenvorteil nachweislich an den Bauherrn weitergegeben wird.
- Für die Beitragsfreiheit müsse alle genannten Voraussetzungen erfüllt sein.

### **Gebäude, die vor 1955 errichtet wurden**

Die Gemeinde muss bestätigen, dass das abzubrechende Gebäude in den wesentlichen Teilen vor 1955 errichtet wurde; dies kann zweckmäßigerweise bereits im Abbruchbescheid erfolgen. Sollte bereits ein Abbruchbescheid ausgestellt worden sein, können diese Kriterien selbstverständlich auch später bestätigt werden.

### **Bestätigung der Verwertung**

Die Gemeinde muss die erfolgte Verwertung des überwiegenden Anteils der Abbruchabfälle bestätigen (nach entsprechender Vorlage der diesbezüglichen Nachweise durch den Bauherrn). Unter „überwiegender Anteil“ ist mehr als 50 Prozent der Abbruchabfälle zu verstehen. Da aber nicht mehr als 200 Tonnen abgelagert werden dürfen, hängt die zu verwertende Masse auch von der Gesamtmasse der Abbruchabfälle ab. Beispiel: Bei einer abzubrechenden Masse von z.B. 450 Tonnen müssen 250 Tonnen verwertet werden, und es dürfen maximal 200 Tonnen beitragsfrei abgelagert werden. Der Bauherr muss bestätigen, dass insgesamt nicht mehr als 200 Tonnen von den gesamten Abbruchmaterialien abgelagert werden. Der Deponieinhaber muss den Abgabenvorteil (kein Altlastenbeitrag und somit auch keine Mehrwertsteuer dafür), an den Bauherrn nachweislich weitergeben. Der Nachweis kann durch einen entsprechenden Vermerk auf Rechnungen, Lieferscheinen oder Wiegezetteln des Kunden erbracht werden.

## **Silofoliensammlung**

am 15. Mai. 2012 und am 16. Oktober 2012

von 16.45 bis 17.00 Uhr

auf dem Sammelplatz hinter dem Pfarrhof in Unserfrau

## **Gewerbeordnung 1994 – Vereine und gewerbliche Tätigkeit**

Info von der Bezirkshauptmannschaft Gmünd – Fachgebiet Gewerberecht:

Da im heurigen Jahr verstärkt mit Kontrollen von Festen – vor allem auch im Hinblick auf die Durchführung von Caterings – durch die Finanzpolizei zu rechnen ist, möchte die Bezirkshauptmannschaft Gmünd – Fachgebiet Gewerberecht – allen Vereinen die Bestimmungen der Gewerbeordnung in Erinnerung rufen:

§ 1 Abs. 6 GewO 1994:

Bei Vereinen gemäß dem Vereinsgesetz 1951 liegt die Absicht, einen Ertrag oder sonstigen wirtschaftlichen Vorteil zu erzielen, auch dann vor, wenn die Vereinstätigkeit das Erscheinungsbild eines einschlägigen Gewerbebetriebes aufweist und diese Tätigkeit – sei es mittelbar oder unmittelbar – auf Erlangung vermögensrechtlicher Vorteile für die Vereinsmitglieder gerichtet ist. Übt ein Verein gemäß dem Vereinsgesetz 1951 eine Tätigkeit, die bei Vorliegen der Gewerbsmäßigkeit in den Anwendungsbereich dieses Bundesgesetzes fiel, öfter als einmal in der Woche aus, so wird vermutet, dass die Absicht vorliegt, einen Ertrag oder sonstigen wirtschaftlichen Vorteil zu erzielen.

Vereine, deren Erträge für die Aufrechterhaltung des Vereines verwendet werden (z.B.: Instrumente und Notenblätter für einen Musikverein) fallen nicht in das Erscheinungsbild eines Gewerbebetriebes.

Bei einem Verein, der soziale und gemeinnützige Zwecke verfolgt und bei dem die geförderten Personen nicht Mitglieder des Vereines sind, liegt nicht die Absicht vor, einen Ertrag oder sonstigen wirtschaftlichen Vorteil zu erzielen, wenn der Verein von vornherein so angelegt ist, dass er nur durch den Empfang von Subventionen seine Funktionsfähigkeit aufrechterhalten kann.

Gemäß § 2 Abs. 1 Ziffer 25 der GewO 1994 ist die Verabreichung von Speisen und der Ausschank von Getränken im Rahmen und Umfang von Veranstaltungen im Sinne des § 5 Ziffer 12 des Körperschaftssteuergesetzes 1988 durch Körperschaften des öffentlichen Rechtes (z.B.: Gemeinden, Gemeindefeuerwehren ...) sowie sonstige juristische Personen (z.B.: Vereine, Rotes Kreuz ...), die im Sinne der §§34 ff der Bundesabgabenordnung gemeinnützig, mildtätig oder kirchlich tätig sind, keine gewerbliche Tätigkeit.

Für derartige Veranstaltungen müssen folgende Kriterien vorliegen:

- Der Betrieb besteht ausschließlich in der entgeltlichen Durchführung von geselligen oder gesellschaftlichen Veranstaltungen aller Art (Fest, Bälle, Wandertage ...) in der Dauer von höchstens 4 Tagen im Jahr.
- Die Veranstaltungen müssen nach außen hin erkennbar zur materiellen Förderung eines bestimmten Zweckes abgehalten werden.
- Die Erträge aus der jeweiligen Veranstaltung müssen nachweislich für diesen Zweck verwendet werden.
- Mit diesen Veranstaltungen sind an höchstens drei Tagen im Jahr gastgewerbliche Betätigungen (Abgabe von Speisen und Getränken) verbunden.

Werden gastgewerbliche Tätigkeiten an mehr als drei Tagen im Jahr auch zu gemeinnützigen, mildtätigen bzw. kirchlichen Zwecken ausgeübt, so ist diesbezüglich eine Gewerbebeanmeldung erforderlich.

Auch hier gilt der Hinweis, dass die Ausübung eines Gewerbes ohne die erforderliche Gewerbeberechtigung erlangt zu haben, eine Verwaltungsübertretung gem. § 366 Abs. 1 Ziff. 1 GewO 1994 darstellt.

## Heizkostenzuschuss 2011/2012

Bis Ende April 2012 kann noch der Heizkostenzuschuss 2011/2012 beantragt werden.  
Für die Antragstellung unbedingt Einkommensnachweise (Pensionsbescheide) mitnehmen!

## „Tut gut!“ - „Los geht´s! Jeder Schritt tut gut“

Wer rastet, der rostet, sagt der Volksmund. Deshalb möchte die Initiative „Tut gut!“ mit der Kampagne „Los geht´s! Jeder Schritt tut gut“ zu mehr Bewegung im Alltag anregen.

„Denn jeder Schritt zählt – für Ihr Wohlbefinden und Ihre Gesundheit!“ – Wolfgang Sobotka, Landeshauptmann-Stellvertreter.

Bringen Sie mehr Bewegung in Ihren Alltag – denn Aktivität bringt Lebensfreude und unterstützt Sie beim Gesundbleiben.

Los geht´s auf [www.gesundesnoe.at](http://www.gesundesnoe.at) mit Schrittzähler, vielen Tipps und gratis Schritttagebuch.

## Arbeitnehmer/Innenveranlagung

Sie haben fünf Jahre Zeit, um Ihre Arbeitnehmer/Innenveranlagung beim Finanzamt einzureichen. Formulare sind im Finanzamt und im Gemeindeamt erhältlich, die sie händisch ausfüllen und an das Finanzamt senden oder direkt im Finanzamt abgeben können.

Schneller und einfacher geht es über FinanzOnline ([www.finanzonline.at](http://www.finanzonline.at)) – der elektronischen Veranlagung über das Internet.

Tipps und Infos finden Sie im jährlich erscheinenden Steuerbuch oder im Folder „FinanzOnline – Mit einem Klick Geld zurück“. Beide Folder stehen Ihnen auf der Homepage des Finanzministeriums unter [www.bmf.gv.at](http://www.bmf.gv.at) zum Download bereit bzw. können auch kostenlos bestellt werden. Selbstverständlich liegen diese Broschüren auch in den Finanzämtern auf.

Das Bürgerservice des Finanzministeriums steht Ihnen unter 0810 001 228 von Montag bis Freitag von 8.00 bis 17.00 Uhr bzw. unter [buergerservice@bmf.gv.at](mailto:buergerservice@bmf.gv.at) zur Verfügung.

Die Mitarbeiter/Innen der FinanzOnline-Hotline sind unter 0810 221 100 von Montag bis Freitag von 8.00 bis 18.00 Uhr erreichbar.

.....



## WEST WERNER STRONDL

**Ihr Spezialist für die Haus-, Garten- und Waldpflege**  
(z.B: Schneeschaufeln, Gehsteigkehren, Rasenmähen, Grünanlagen bewässern,  
allfällige Arbeiten im und um´s Haus ...)

3970 Weitra, Ulrichs 11, Telefon 0676 / 770 18 99  
[werner.strondl@aon.at](mailto:werner.strondl@aon.at)



## N.Ö. Seniorenbund

## Ortsgruppe Unserfrau

### Ausflug nach Langschlag

am Samstag, den 28. April 2012

Programm: 11.00 Uhr Abfahrt

Mittagessen im Festzelt in Langschlag

anschließend Besuch des Eurojack-Wettbewerbes und „Radio 4 Viertel“

Rahmenprogramm: große Maschinenausstellung sowie Motorsägen-Oldtimerausstellung

Kosten: € 9,00 pro Person

Anmeldung bis 18.4.2012 bei den Ortsbetreuern.

### Einladung zur Muttertagsfeier

am Sonntag, den 29. April 2012 um 14.00 Uhr im Gasthaus Kaufmann in Unserfrau

Programm: Eröffnung und Begrüßung

Marienandacht mit Herrn GR MMag. Dr. Tadeusz Mironczuk

Muttertagsansprache von Herrn Bürgermeister Otmar Kowar

Bericht des Obmannes

Aktivitäten und Ausflüge 2012

Lieder und Gedichte – vorgetragen vom Seniorenchor Unserfrau

Auf Ihren Besuch freut sich der Vorstand.

### Tagesfahrt nach Passau

am Dienstag, den 15. Mai 2012

Programm: 06.00 Uhr Abfahrt nach Passau mit Frühstückspause

10.30 Uhr Fahrt mit dem Kristallschiff (Mittagessen an Bord möglich)

13.00 Uhr Stadtführung und Dom-Besichtigung

16.00 Uhr Rückfahrt über das Mühlviertel (Abendessen)

Kosten: € 38,00 pro Person

Anmeldung bei den Ortsbetreuern



*Ein friedliches Osterfest  
wünscht allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern  
der Vorstand des Seniorenbundes Unserfrau*

### FSME Impfaktion 2012

Die Bezirkshauptmannschaft Gmünd teilt mit, dass auch im Jahre 2012 wieder eine FSME-Impfaktion (Zeckenschutzimpfung) durchgeführt wird.

Es sollten vor allem jene Personen zur Impfung kommen, die im Vorjahr die erste und zweite Teilimpfung erhalten haben. Weiters ist die Impfung bei Personen erforderlich, die im Jahre 2007 die letzte FSME-Auffrischungsimpfung erhalten haben.

Ein kompletter und länger andauernder Impfschutz ist nur dann gegeben, wenn 4-12 Wochen nach der ersten Teilimpfung und etwa nach einem Jahr eine dritte Teilimpfung verabreicht wird. Auffrischungsimpfungen werden in fünf- bzw. ab dem 60. Lebensjahr in dreijährigen Intervallen nach der ersten Auffrischungsimpfung empfohlen.

Nicht geimpft werden Personen mit akuten fieberhaften Erkrankungen, akuten Erkrankungen des zentralen Nervensystems und der peripheren Nerven.

Bei dieser Impfaktion steht für Kinder bis zum vollendeten 16. Lebensjahr ein eigener Impfstoff (0,25ml) zur Verfügung. Die Kosten pro Impfung belaufen sich **für Kinder** (bis zum vollendeten 16. Lebensjahr) auf € **23,00** und **für Erwachsene** auf € **28,00**.

Diese Impfung wird jeden Mittwoch von 8.00 bis 11.00 Uhr in der Bezirkshauptmannschaft Gmünd – Gesundheitswesen, 1. Stock, Zimmer 154 durchgeführt.

# Herzlichen Glückwunsch!

## zum 75. Geburtstag

Hobiger Hermine	Ulrichs 16	15. Juli 1937
Wedler Johanna	Heinrichs 63	26. Juli 1937
Weissenböck Anton	Altweitra 17	1. Nov. 1937
Schneider Maria	Pyhrbruck 19	26. Nov. 1937

## zum 80. Geburtstag

Pollak Karl	Schagges 6	9. Okt. 1932
Bauer Hedwig	Oberlembach 42	13. Okt. 1932
Fitzek Maria	Heinrichs 52	2. Dez. 1932
Grossinger Johann	Altweitra 58	26. Dez. 1932

## zum 85. Geburtstag

Radinger Ilse	Schagges 45	3. April 1927
---------------	-------------	---------------

## zum 90. Geburtstag

Radinger Karl	Schagges 45	4. Okt. 1922
Kloyber Hedwig	Pyhrbruck 33	7. Nov. 1922
Binder Adam	Heinrichs 20	24. Dez. 1922

## zur Goldenen Hochzeit

Schnabl Franz und Anna	Schagges 23	21. Juli 1962
Schmid Friedrich u. Hermine	Schagges 3	4. Aug. 1962
Pollak-Strohmaier Hermann u. Hermine	Heinrichs 45	9. Nov. 1962

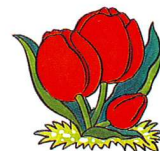
**Die Gemeindevertretung entbietet allen Jubilaren die besten Glückwünsche und hofft, dass Ihnen noch viele schöne und glückliche Jahre bei bester Gesundheit und Zufriedenheit beschieden sind.**

Sollten Sie es nicht wünschen, dass wir Sie zu einem Geburts- oder Hochzeitstag über den Gemeindebrief und mittels **Veröffentlichung** in der NÖN gratulieren, so melden Sie dies bitte rechtzeitig (mind. ein Jahr vorher) im Gemeindeamt.

*Das Team vom Verein zur Förderung der Feuerwehr möchte sich bei allen freiwilligen Helferinnen und Helfern von Unserfrau recht herzlich für die aktive Mithilfe beim letzten Backhendelkirtag bedanken. Der Erlös dieser Veranstaltung wurde wieder zur Unterstützung der Feuerwehr Unserfrau verwendet.*

*Zum heurigen Backhendelkirtag laden wir die Bevölkerung von der Gemeinde Unserfrau-Altweitra recht herzlich ein.*

**Wir wünschen allen ein ruhiges und besinnliches Osterfest!**



# AKTUELLES VOM KINDERGARTEN

- Bei der diesjährigen Einschreibung konnten 10 Kinder aufgenommen werden.
- Unser Faschingsthema „ALLES IST VERHEXT“ begeisterte die Kinder. Der große Höhepunkt war unser Hexenfest: mit selbst gemachten Kostümen, Spinnenkräcker zur Jause, Hexenspiele und Tänze im Turnsaal.
- Faschingmontag überraschte uns ein Luftballonkünstler, der uns alle faszinierte.
- Mit unserem traditionellen Kostümfest mit Kasperltheater und Krapfenjause ließen wir den Fasching ausklingen.



Wir freuen uns alle auf eine schöne Frühlingszeit – das Kindergartenteam

**RAIFFEISENBANK  
WEITRA** 

**DIE BANK MIT DEN KURZEN ENTSCHEIDUNGSWEGEN**



Erhältlich in allen Raiffeisenbanken in Niederösterreich

facebook.com/daiswaslos

**Jetzt Raiffeisen Jugendkonto eröffnen!**

- ☺ gratis Jugendkonto bis zum 23. Geburtstag
- ☺ gratis Bankomatkarte bis zum 23. Geburtstag
- ☺ €10,- jährlicher Bonus bis zum 19. Geburtstag
- ☺ gratis Burton Rucksack im Wert von € 70,-
- ☺ gratis Mitgliedschaft im größten Jugendclub
- ☺ gratis Internet-Banking
- ☺ günstigere Tickets für Konzerte
- ☺ und viele weitere Vorteile abstauben!

 CLUB



## **VS Unserfrau - VS Unserfrau - VS Unserfrau**

### **Aus der Schule geplaudert.....**

Am 19. Jänner 2012 zeigte uns Christian Hofler mit seiner Clowns-komödie „Herr Quargel läuft nach Marathon“ auf sehr lustige Art und Weise die Folgen von Bewegungsmangel und falscher Ernährung. Das war ein Spaß für Kinder und Eltern!

Böhmisches Faschingsbrauchtum lernten wir am 17. Februar 2012 kennen. Vor dem Gemeindeamt zeigten unsere Nachbarn aus Nové Hradý Kostüme und Tänze. Für das Frühjahr ist noch ein gemeinsames Musikprojekt geplant.

Am Faschingsdienstag feierten wir in der Schule Fasching. Es gab Würstel, Getränke, Krapfen und jede Menge Musik, Spaß und Heiterkeit. Ein Dankeschön für die Krapfenspende an Frau Kolm!

Vor Ostern gibt es noch ein Zirkusprojekt im Turnsaal, bei dem die Kinder ihre Jonglier- und Gleichgewichtskünste unter Beweis stellen können. Wir freuen uns auf diesen Schultag.

Für ihre freiwilligen Spenden (420 €) bei unserer Adventfeierstunde möchten wir uns sehr herzlich bedanken. Der Betrag wird den Kindern des Förderzentrums bei einem Besuch in unserer Volksschule übergeben.

Das Thema unserer Erstkommunikationskinder lautet „Fleißige Bienen“. Aus diesem Anlass hat Herr Friedrich Müllner aus Heinrichs am 29. Februar 2012 zwei Unterrichtsstunden zu diesem Thema gehalten und natürlich gab es als Jause Butterbrot und Honig. Wir bedanken uns herzlich für seine Mühe!

**Wir wünschen den Bewohnern der Gemeinde einen schönen  
Frühlingsbeginn und gesegnete Ostertage.  
Das Lehrerinnenteam der VS Unserfrau**

# HAUPTSCHULE WEITRA

Schüler – Lehrer – Eltern – Schüler – Lehrer – Eltern – Schüler – Lehrer – Eltern – Schüler – Lehrer – Eltern

## Tag der Volksschulen

Einen spannenden Vormittag verbrachten die Volksschulen Weitra, Großschönau, Moorbad Harbach, St. Martin und Unserfrau an unserer Schule. Das Programm war abwechslungsreich und vielfältig.



## Projekt Lesewoche

Ein einzigartiges Projekt wurde eine Woche lang umgesetzt. In allen Gegenständen wurde ein Schwerpunkt auf Lesen gesetzt. Im Unterricht wurden verschiedenste Methoden im Bereich Lesen eingesetzt: Blitzlesen, Leserezepte, Leserallye, Lesepuzzle, Lesestaffeln, ABC-Wettlauf, Bilderlesen, Textatelier, Lesebewerbe, Lesen von Plänen, gemeinsames Lesen usw.



## Lovetour-Bus

Die Hauptschule Weitra ist in diesem Schuljahr eine der ausgewählten Schulen des Bezirks, die die Möglichkeit haben, mit dem Angebot der Lovetour den Biologie-Unterricht zu ergänzen.

**Lovetour**, ein **Projekt des Landes Niederösterreich**, bemüht sich um die Förderung der Entwicklung von Jugendlichen durch altersspezifische Aufklärung, Weitergabe wichtiger und aktueller Informationen und moderner Präventionsarbeit.



## Englisch als Arbeitssprache

Der Unterricht in den 1. und 2. Klassen mit Englisch als Arbeitssprache (in Geographie und Biologie) ist interessant und sehr abwechslungsreich!



## Ausblick 2012/13 – Mittelschule

Die HS Weitra wird mit Herbst 2012 in eine Mittelschule umgewandelt!

[www.hsweitra.ac.at](http://www.hsweitra.ac.at) einen Besuch wert!



## **Schule – Bildung – Beruf      Klick dir deine Lehrstelle Berufe – Ausbilderbetriebe – freie Lehrstellen**

Gölnzer Lehrstelleninfo GmbH

Sonja Gölnzer      Tel. 0664 / 51 08 902

Den richtigen Beruf zu finden scheint so einfach und ist doch so schwierig. Der Beginn einer Lehre ist eine Entscheidung fürs Leben.

Obwohl die Wirtschaft dringend Lehrlinge sucht, finden viele Schulabgänger nicht die ihren Begabungen und Neigungen entsprechenden Arbeitsstellen.

Durch diese Internetplattform soll den Jugendlichen die Suche nach Lehrstellen erleichtert werden. Gerade in wirtschaftlich schwierigen Zeiten ist es wichtig, unserer Jugend Perspektiven zu geben.

Die Publikation wird in Zusammenarbeit mit der Wirtschaft erstellt und ist für alle Lehrstellensuchenden kostenlos.

Landeshauptleute, Bundesministerium und WKO unterstützen diese Publikation.

Nähere Infos:

[www.lehrstelleninfo.at](http://www.lehrstelleninfo.at)

[office@lehrstelleninfo.at](mailto:office@lehrstelleninfo.at)

[www.jobbutler.at](http://www.jobbutler.at)

[www.jobecke.at](http://www.jobecke.at)

[www.derstandard.at/karriere](http://www.derstandard.at/karriere) [www.finden.at](http://www.finden.at)

### **NÖ Begabungskompass**

#### **Talente Check - Potenzialanalyse - Beratungsgespräch**

Das Land Niederösterreich startet im heurigen Schuljahr mit der neuen Pilotinitiative NÖ Begabungskompass. Dieses umfassende Angebot besteht aus drei Teilen: dem bewährten Talente Check der NÖ Landesakademie, der Potentialanalyse des WIFI und einem persönlichen Beratungsgespräch von geschulten Psychologen für jedes Kind, welches im Schuljahr 2011/12 in die 3. Klasse einer NÖ Mittel- oder Hauptschule oder einer Gymnasium-Unterstufe geht.

Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll: „Durch die Bündelung aller Kräfte können wir Ihnen ein beispielloses Angebot umfangreicher Talenterkennung, Berufsinformation und professioneller Beratung machen. Ich lade Sie ganz herzlich ein, Ihrem Kind diese Chance auf kostenlose, umfassende Testung und Beratung zu ermöglichen, um bestmögliche Orientierungshilfe bei der Bildungs- bzw. Ausbildungswahl zu erhalten.“

Präsidentin der Wirtschaftskammer NÖ Sonja Zwanzl: „Es gibt keinen jungen Menschen, der nicht in irgendeinem Bereich über besondere Talente verfügt. Die große Herausforderung besteht darin, diese persönlichen Begabungen zu erkennen und daraus die richtigen Schlüsse zu ziehen. Denn oft sind diese Talente – und die große Vielfalt an beruflichen Möglichkeiten in Niederösterreich mit etwa rund 230 verschiedenen Lehrberufen – den jungen Menschen und ihren Eltern selbst nicht bewusst. Der NÖ Begabungskompass bietet den Jugendlichen ein umfassendes Bild ihrer persönlichen Stärken – von individuellen Interessen bis zu handwerklichen Fähigkeiten. In Zusammenarbeit mit den Land NÖ können wir den Jugendlichen in unserem Land damit ein wertvolles kostenloses Angebot zur richtigen Berufswahl machen. Und richtige Berufswahlentscheidungen bringen uns alle weiter: die Jugendlichen selbst, unsere Wirtschaft, das gesamte Land Niederösterreich. Ich lade sie herzlich ein: Nutzen Sie dieses Angebot.“

Kontakt und Informationen:

NÖ Landesakademie, Neue Herrengasse 17A, 3109 St. Pölten

Tel: 02742 / 294 – 17413

Fax: 02742 / 294 - 17404

[office@noe-lak.at](mailto:office@noe-lak.at)

[www.noe-lak.at](http://www.noe-lak.at)

[www.noe-begabungskompass.at](http://www.noe-begabungskompass.at)

## **Einheitlicher Führerschein ab dem Jahr 2013 (EU-Richtlinie)**

Ab dem Jahre 2013 wird ein Führerschein in Kreditkartenformat innerhalb der EU, die derzeit über Hundert in Umlauf befindlichen Führerscheinformate in den Mitgliedstaaten ersetzen.

Die alten Führerscheine werden nach und nach, spätestens aber Ende 2032 aus dem Verkehr gezogen. AutofahrerInnen müssen daher bis spätestens Ende 2032 ihren Papier-Führerschein gegen einen befristet (15 Jahre) ausgestellten Scheckkartenführerschein umtauschen.

Alle bis 2013 ausgestellten Führerscheine der Klassen A und B bleiben bis Anfang 2033 gültig, wenn Namen und Daten noch lesbar sind und der/die Betreffende auf dem Foto eindeutig erkennbar ist.

### **Umtausch auf den Scheckkartenführerschein**

**Ein Duplikat wird ausgestellt, wenn Sie Ihren alten Führerschein gegen einen Scheckkartenführerschein umtauschen wollen.**

**Dies ist jedoch nicht verpflichtend!**

Sowohl wird er ausgestellt bei:

- Ungültigkeit des alten Führerscheins (z.B. Unleserlichkeit oder Unkenntlichkeit des Fotos),
- Verlust oder Diebstahl,
- Namensänderung auf freiwilliger Basis,
- Verlängerung bei Befristung

Sie haben folgende Möglichkeiten:

### **Der alte Führerschein wird abgegeben:**

Der alte Führerschein wird bei der Behörde abgegeben und Sie erhalten einen vorläufigen Führerschein. Nach Bezahlung der Gebühr direkt bei der Behörde wird der neue Führerschein innerhalb von 5 bis 10 Tagen per Post zugestellt.

### **Der alte Führerschein wird behalten:**

Nach Bezahlung der Gebühr direkt bei der Behörde kann der neue Führerschein innerhalb von 5 bis 10 Tagen bei der Behörde abgeholt und der alte Führerschein dort abgegeben werden.

### **Erforderliche Unterlagen:**

amtlicher Lichtbildausweis,

alter Führerschein,

ein Passfoto (Hochformat 25 x 45 mm) nicht älter als 6 Monate,

Meldebestätigung,

bei Namensänderung: Heiratsurkunde oder Scheidungsurteil bzw. amtliche Unterlagen

Mehr Infos auf der Website von [help.gv.at](http://help.gv.at).

Seit 1. Jänner 2008 muss eine Namens- und/oder Adressänderung nicht mehr bei der Führerscheinbehörde angezeigt werden. Die Namensänderung im Führerschein können Sie freiwillig durchführen lassen, müssen es aber nicht tun.

Beachten Sie aber, dass Sie nur dann Ihren Führerschein als amtlichen Lichtbildausweis verwenden können, wenn der Name stimmt.

.....



Der Vorstand  
der Abwassergenossenschaft Unserfrau  
wünscht allen Mitgliedern  
ein frohes Osterfest!

## WIR TRAUERN UM UNSERE VERSTORBENEN!

Müllauer Johanna

geb. 1920

Schagges

20.01.2012

Gott möge der Verstorbenen ewigen Frieden geben.  
Den Hinterbliebenen gilt unser inniges Beileid.

*Mit dem Tod eines Menschen verliert man vieles,  
aber niemals die, mit ihm verbrachte Zeit!*



### **Geschätzte BewohnerInnen der Gemeinde Unserfrau-Altweitra!**

#### **Die Pilgergruppe Oberlembach ladet alle herzlich zur Fußwallfahrt nach Dobra Voda - Maria Trost in Brünnl ein.**

Am 1. Mai 2012 treffen wir uns um 06:45 Uhr bei der Kapelle in Oberlembach.  
Um 07:00 Uhr ist pünktlicher Beginn der Wallfahrt mit Rast im Kloster Gratzen.  
Das Mittagessen ist um 11:30 Uhr im Restaurant in Strobnice.  
Die Andacht findet um 14:00 Uhr in der Kirche in Brünnl statt.  
Die Hl. Messe ist um 15:00 Uhr in der Klosterkirche in Gratzen.  
Ab 16:00 Uhr gibt es eine kleine Stärkung mit Kaffee und Kuchen im Kloster.  
Pater Georg Josef, der auch die Hl. Messe mitfeiert, hält zum Schluss noch  
einen Vortrag im Kinosaal.  
Um ca. 18:00 Uhr wird die Rückfahrt erfolgen.

Die Firma Weißenböck fährt um ca. 13:00 Uhr von Weitra über Altweitra-Unserfrau-  
Unterlembach-Oberlembach-Heinrichs-Pyhrbruck nach Brünnl zur kurzen Andacht.  
Der Vorbeter – Herr Josef Leitner – begleitet die Buswallfahrt.  
Auch jene, die mit dem Privatauto nachkommen, sind herzlich eingeladen.

Anmeldung erbeten an:  
Franz und Theresia Laier, 3962 Oberlembach 32, Tel: 02856/83616 od. 0676/65 10 357  
oder

Günther und Sabine Schmid, 3962 Oberlembach 12, Tel: 02856/8245

Anmeldeschluss ist Freitag, der 20. April 2012.

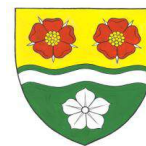
Auf eine segensreiche Wallfahrt freut sich im Namen der Pilgergruppe

Franz Laier

#### **Wallfahrtstermine in Unserfrau**

20.4.2012	20.00 Uhr	Pfr. Mag. Rudolf Wagner, Gmünd
20.5.2012	20.00 Uhr	P. Gabriel Slamanig, Heinrichs
20.6.2012	20.00 Uhr	P. Abt. Mag. Ambros Ebhart, Stift Kremsmünster
20.7.2012	20.00 Uhr	Pfr. MMag. Dr. Tadeusz Mironczuk, Unserfrau
20.8.2012	20.00 Uhr	Pfr. P. Mag. Markus Feyertag, St. Wolfgang
20.9.2012	20.00 Uhr	Pfr. Rudolf Pinger, Harbach
20.10.2012	20.00 Uhr	P. Gabriel Slamanig, Heinrichs

## Dorfgemeinschaft Alt-Weitra (DG-AW)



Liebe Gemeindebürgerinnen und -bürger,

Wir freuen uns, Euch einen Überblick über das Vereinsgeschehen und über die Fortschritte beim Bau des Gemeinschaftshauses geben zu können.

- Wir nehmen heuer im Frühjahr wieder an der Aktion „Stopp Littering“ teil. Treffpunkt ist am Samstag den 31. März 2012 um 13:00 beim Vereinshaus Alt-Weitra. Rund um Alt-Weitra wird entlang den Straßen und Wegen sauber gemacht. Eine ganze Menge an Unrat und Müll wird gesammelt und so wie es eigentlich vorgesehen wäre, entsprechend entsorgt. Der Dank gilt hier den hoffentlich zahlreich teilnehmenden Familien, Kindern und Jugendlichen. Für einen kleinen Imbiss im Anschluss wird gesorgt.
- So wie im Vorjahr wird auch heuer wieder am 30. April ein Maibaum aufgestellt. Alle Gemeindebürger laden wir dazu recht herzlich ein.
- Im September wurde bereits zum vierten Mal in Kooperation mit unseren „Erpfi-Bauern“ der Gemeinde das „Erpfi-Fest“ in Alt-Weitra veranstaltet. Bei schönem Wetter konnten wieder viele Besucher begrüßt werden, ein vielseitiges abwechslungsreiches Programm, sowie viele kulinarische Schmankerl geboten werden.
- Das ein oder andere Eisstockschießen, Eislaufen oder Eishockeyspiel lockerte die langen Wintertage auf und sorgte für gute Unterhaltung am Eisstockplatz in Alt-Weitra. Ein Dankeschön der FF-Altweitra für die Eisproduktion.
- Die Arbeiten am „Jugend-, Spiel- und Freizeithaus“ wurden engagiert weitergeführt. Mit der Aussengestaltung der Anlage und der Erweiterung/Erneuerung des Spielplatzes, planen wir im heurigen Jahr die Fertigstellung. Die Arbeiten gehen zügig voran, wir hoffen weiterhin auf tatkräftige Unterstützung der Dorfbevölkerung. Besten Dank an alle unermüdlichen Helfer und Unterstützer.

Wir freuen uns, Euch auch heuer wieder bei uns in Alt-Weitra begrüßen zu dürfen.

Die Dorfgemeinschaft Alt-Weitra wünscht  
allen Gemeindebürgern ein frohes Osterfest.

Dorfgemeinschaft Alt-Weitra  
der Vorstand



## ***Trachtenmusikkapelle Heinrichs***

Die Trachtenmusikkapelle Heinrichs hat derzeit einen Mitgliederstand von 42 Mitgliedern (inkl. 2 Marketenderinnen).

Davon: 15 weiblich und  
27 männlich

<b><u>Ausbildung:</u></b>	BLOCKFLÖTE:	Röhrnbacher Magdalena, Müllner Christoph, Kolm Lena
	QUERFLÖTE:	Pollak-Strohmeier Jasmin, Kaineder Julia, Schwarzinger Anja
	KLARINETTE:	Müllner Marlene, Fegerl Nadja
	ES-SAXOFON:	Kolm Nina, Fegerl Carina, Müllner Nadine
	TROMPETE:	Decker Christian, Vogler Thomas, Kaineder Manuel, Pollak-Strohmeier Fabian
	HORN:	Decker Bernhard

**Wer Lust und Laune hat, ein Instrument zu lernen oder bei der Trachtenkapelle mitspielen möchte, soll sich beim Kapellmeister Alois Leitner melden.**

<b><u>Ausrückungen:</u></b>	Proben	37
	Begräbnisse	3
	Geburtstagsständchen und Sonst.	5
	Feste, Frühschoppen	11
	Polterabend, Hochzeit	2
	Kirchliche Anlässe	9
	Eigene Veranstaltungen	5

**Anschaffungen:** Ein finanzieller Aufwand war wieder notwendig für Bekleidung, Instrumentenreparatur, Notenmaterial und die Jungmusikerausbildung (Bläserseminar).

Das Musikerseminar 2011 in Schrems besuchten Decker Christian, Gruber Martin, Gruber Florian, Vogler Michael, Vogler Thomas und Ranftl Hermann.

Am 24. Juli 2011 führte uns unser Musikaustausch nach Weistrach, wo wir die Messe und den Frühschoppen gestalteten. Am 21. August 2011 war der Musikverein Rainbach beim Erntedankfest in Heinrichs zu Gast.

Am 1. Juli 2012 veranstalten wir wieder einen Flohmarkt in der Festhalle. Wir möchten Sie bereits jetzt wieder bitten, Gegenstände, die Sie nicht mehr brauchen, an uns zu spenden. Sie brauchen uns nur unter der Nummer 02856/8202 oder 0664/2526101 zu kontaktieren. Wir holen die Ware gerne ab. Danke!

Die Trachtenkapelle dankt nochmals für die Unterstützung und  
wünscht gesegnete Ostern!





# FREIWILLIGE FEUERWEHR 3970 UNSERFRAU 100



**Mannschaftsstand:** 46 Aktive  
3 Reserve

**Einsätze** 4 Technische Einsätze 4 Brandsicherheitswachen  
mit insgesamt 27 Mitgliedern und 140 Einsatzstunden

An Fortbildungen, Schulungen und Übungen des Abschnittes sowie KHD-Übungen wurde teilgenommen.

**Neueintritt:** Andreas Leitner

**Auszeichnungen:** 40-jährige Tätigkeit im Feuerwehr- und Rettungswesen  
EOBI Neuschwandtner Erwin  
HLM Weißenböck Franz

**Kurse:**

Atenschutz, Funk und Einsatzmaschinisten:	Halmenschlager Andreas Halmenschlager Markus	Senk Benedikt Senk Dominik
--	---	-------------------------------

Grundlagen Wasserdienst:	Österreicher Valentin	Floh Andreas
--------------------------	-----------------------	--------------

FDISK – Grundschulung:	Halmenschlager Markus Österreicher Valentin Pesendorfer Dominik
------------------------	---

RE 10	Halmenschlager Markus
-------	-----------------------

RE 10+20; AU 11+12 FÜ 10+90; ASM 10 FÜ 20; VB 10	Pesendorfer Dominik Österreicher Valentin
--	--

RE 30; ASM 20	Österreicher Valentin
---------------	-----------------------

Für *Neuanschaffungen und Instandhaltung* der Fahrzeuge, Geräte und Uniformen brachte die Feuerwehr EUR 11.265,66 auf.  
Förderung der Gemeinde: EUR 736,-

Das **43. Wald- und Sommernachtsfest** findet am 16. und 17. Juni 2012 statt.

<u>Programm:</u>	Samstag, 16. Juni 2012,	Musik: „Upside down“
	Sonntag, 17. Juni 2012,	Musik „Die Waldfex´n“

Die Kameraden und die Kameradinnen der **FF Unserfrau** danken der Gemeinde sowie der Bevölkerung für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung!!

**Wir wünschen ein frohes Osterfest!!**



## Freiwillige Feuerwehr Alt-Weitra



Mannschaftsstand: 55 Aktive  
7 Reservisten

Die Feuerwehr Alt-Weitra leistete im Jahr 2011 – 1 Brandeinsatz,  
9 Technische und 4 Brandsicherheitswachen mit insgesamt 97 eingesetzten Mitgliedern  
und 299 Einsatzstunden .

Funk-, Atemschutz- und Löschübungen wurden durchgeführt. Die Schulungen des Abschnitts-  
feuerwehrkommandos wurden besucht. Unsere Wettkampfgruppe hat am Landesleistungs-  
bewerb in Krems teilgenommen und das Leistungsabzeichen in Bronze und Silber erworben.

Die Schulung und Ausbildung der Kameraden ist ein Garant für Fachkompetenz am Einsatzort.  
Folgende Kameraden haben Kurse und Schulungen besucht:  
Friedl Viktoria, Klein Jasmin, Klein Bernhard, Klein Benedikt, Tüchler Dominik, Wandl Klaus,  
Weissenböck Matthias, Zeilinger Florian;

Das Funkleistungsabzeichen in Gold haben erworben: Pollak Sebastian, Weissenböck Lukas,  
Weissenböck Matthias, Wiesinger Alexander;

Wir freuen uns wieder, dass 2 neue Mitglieder der Feuerwehr beigetreten sind:  
Woller Günter, Pachner Michael

Programm für das Bergfest : Freitag	01. Juni 12	Stadeldisco ab 21 Uhr
Samstag	02. Juni 12	Bergfest mit Waldviertel Express
Sonntag	03. Juni 12	Feldmesse um 9.30 Uhr anschl. Frühschoppen mit der Gruppe „Trio Wahnsinn“

Die Feuerwehr Alt-Weitra bedankt sich für die gute Zusammenarbeit bei der  
Ortsbevölkerung und der Gemeindevertretung und wünscht

**ein gesegnetes Osterfest.**

.....



DER VORSTAND DER  
ABWASSERGENOSSENSCHAFT HEINRICHS  
WÜNSCHT ALLEN MITGLIEDERN  
EIN FRIEDLICHES OSTERFEST!



# FREIWILLIGE FEUERWEHR SCHAGGES



**Mannschaftsstand:**

31 Aktive  
12 Reserve

**Einsätze:**

1 Brandeinsatz, 3 Technische Einsätze &  
3 Brandsicherheitswachen mit insgesamt 30 Mann und  
144 Einsatzstunden

**Auszeichnungen:**

40-jährige Tätigkeit im Feuerwehr- und Rettungswesen:  
HFM Franz Rausch

25-jährige Tätigkeit im Feuerwehr- und Rettungswesen:  
HFM Franz Pollak

**Kurse:**

Funk: HFM Werner Anderl, HLM Eduard Hofbauer

HBI Karl Leitner und VM Johann Kitzler wurde der Ehrendienstgrad verliehen.

An Schulungen und Übungen des Abschnittes sowie an Abschnittsleistungsbewerben wurde teilgenommen.

Die FF Schaggès brachte im Jahr 2011 für Neuanschaffungen und Instandhaltungen von Fahrzeugen und Geräten einen Betrag von € 3.332,63 auf.

**Feuerwehrfest 2012:**

Samstag, 26. Mai 2012 – Musik „The ROCKIES“  
Sonntag, 27. Mai 2012 - 09:30 Festmesse musikalisch umrahmt  
vom „Schlossberg Duo“  
anschließend Unterhaltung mit dem „Schlossberg Duo“

**Après-Ski-Party 2012:**

Samstag, 20. Oktober 2012 – Partystimmung mit  
„Waldviertel Express“

Die Freiwillige Feuerwehr Schaggès bedankt sich bei der Gemeinde und der Bevölkerung für die gute Zusammenarbeit und wünscht allen  
**ein friedliches und gesegnetes Osterfest.**

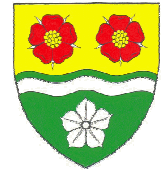
.....

**Der Vorstand der Abwassergenossenschaft Schaggès  
wünscht allen Mitgliedern  
frohe Ostern!**





# Freiwillige Feuerwehr Heinrichs



**Mannschaftsstand**     51 Aktive  
                                      6 Reserve

**Einsätze:**     1 Brandeinsatz  
mit 9  
Mann und 9 Einsatzstunden  
17 Technische Einsätze mit 90 Mann und 257 Einsatzstunden  
14 Brandsicherheitswachen mit 58 Mann und 368 Einsatzstunden

**Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold**

BM SCHUSTER Michael  
OV SCHUSTER Thomas  
LM MÜLLNER Bernhard

**Ausbildung**

LM MÜLLNER Christoph    Zeugmeister  
FM EBHART     Martin     Modul Atemschutz

**Beförderungen**

OLM MÜLLNER Alois        zum HLM  
OFM FRITZ        Thomas    zum HFM  
OFM KOLM        Franz     zum HFM  
OFM WINKLER Johannes zum HFM

Funk-, Lösch- und Technische Übungen wurden durchgeführt. An Schulungen des Abschnittsfeuerwehrkommandos wurde teilgenommen.

Am Abschnitts-, Bezirks- und Landesfeuerwehrleistungsbewerb nahmen wir mit 2 Gruppen teil.

Die Freiw. Feuerwehr brachte im Jahr 2011 für Neuanschaffung und Instandhaltung der Fahrzeuge, Geräte und Ausrüstung der Mannschaft € 32.907,40 auf.

Das Jahr 2011 stand ganz im Zeichen unseres 125 jährigen Bestandsjubiläums. Aus diesem Anlass ersetzten wir unsere 43 Jahre alte Tragkraftspritze durch eine neue FOX III.

Das Feuerwehrfest findet vom 4. – 6. Mai statt. Wir laden alle dazu herzlichst ein und würden uns über Ihren Besuch freuen.

Die Freiw. Feuerwehr Heinrichs dankt der Gemeinde und der Bevölkerung für die gute Zusammenarbeit und wünscht allen **ein gesegnetes Osterfest.**

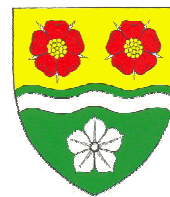


# Freiwillige Feuerwehr Pyhrabruck

3962 Pyhrabruck 20

5420

DVR-Nr.: 472905



**Mannschaftsstand:** 18 Aktive  
4 Reservisten

**Neuwahlen:** Am 6. Jänner 2011 wurde das Kommando der Freiw. Feuerwehr Pyhrabruck neu gewählt: Robert PRINZ zum Kommandant, Günther PRINZ zu seinem Stellvertreter und Johann PARUTSCHKA zum Verwalter.

**Einsätze:** 1 Brandeinsatz, 6 Technische Einsätze und eine Brandsicherheitswache mit insgesamt 38 eingesetzten Mitgliedern und 112 Einsatzstunden.

**Ehrungen:** vom Land Niederösterreich bekamen HFM Johann SCHNEIDER und EBI Franz PRINZ das Ehrenzeichen für 40-jährige und LM Andreas SCHNEIDER das Ehrenzeichen für 25-jährige verdienstvolle Tätigkeit auf dem Gebiete des Feuerwehr- und Rettungswesen verliehen.

**Beförderung:** PFM SCHNEIDER Michael zum FM

**Lehrgänge:** OBI Robert PRINZ besuchte in der Landesfeuerwehrschule in Tulln die notwendigen Lehrgangsmodule bis zum „Abschluss Führungsstufe 2“. PFM Michael SCHNEIDER nahm an der Truppmann-Ausbildung, FM Christian PARUTSCHKA, FM Georg THALHOFER, FM Philipp THALHOFER und FM Michael SCHNEIDER nahmen an der Einsatzmaschinisten-Ausbildung und BI Günther PRINZ nahm am Modul „Grundlagen Führung“ teil.

Lösch- und Funkübungen wurden durchgeführt. An Schulungen des Abschnittsfeuerwehrkommandos wurde teilgenommen.

Am 2. Oktober 2011 wurde die Unterabschnittsübung in Pyhrabruck abgehalten.

Nach einigen Jahren Pause wurde wieder eine Wettkampfgruppe aufgestellt und am Abschnittsfeuerwehrleistungsbewerb in Heinrichs teilgenommen.

Die Freiwillige Feuerwehr brachte im Jahr 2011 für Instandhaltung von Fahrzeug, Geräten und Einsatzbekleidung einen Betrag von € 4.000,59 auf.

Am 4. Dezember 2011 feierte V Johann PARUTSCHKA mit den Feuerwehrkameraden und der Familie seinen 50. Geburtstag. Als Dankeschön wurde ihm eine Statue des Hl. Florian überreicht.

**Am 02.09.2012 veranstalten die Mitglieder der FF Pyhrabruck wieder einen Feuerwehrheurigen im Feuerwehrhaus, zu dem jetzt schon herzlich eingeladen wird.**

Die Freiwillige Feuerwehr Pyhrabruck dankt der Gemeinde und der Bevölkerung für die gute Zusammenarbeit und wünscht allen **ein friedliches und gesegnetes Osterfest.**





## Freiwillige Feuerwehr Oberlembach

**Mannschaftsstand:** 22 Aktive

4 Reservisten

**Einsätze:** 1 Technischer Einsatz mit 2 Mann und 6 Einsatzstunden

**Weiterbildung:** OBI Haumer Anton FÜ10, FÜ20

BI Kolm den Kranführerkurs

OFM Müllauer Mario FÜ10

OFM Laier Franz FÜ 10

OFM Weninger und OFM Klein Atemschutzgeräteträger

Außerdem wurde an diversen Übungen und Schulungen teilgenommen

**Ausgaben:** Unsere Wehr hatte im Jahr 2011 Ausgaben für Instandhaltung und Neuanschaffung von € 5935,- .

**Feuerwehrfest:** 22. Juli 2012

Musik: " Die 2 Vagabunden "

Die Freiw. Feuerwehr dankt der Gemeinde und der Bevölkerung für die Unterstützung  
*und wünscht den Gemeindegürgern ein geseqnetes Osterfest*

## Strom vom eigenen Dach

*Denken Sie für 2012 an eine eigene Photovoltaik-Anlage? Wenn Sie dafür auch Fördermittel in Anspruch nehmen wollen, sollten Sie am besten sofort zu planen beginnen. Das Team der EVN Energieberatung informiert Sie gerne!*

**Jetzt planen!**

Die Kosten für eine Photovoltaik-Anlage liegen heute in einem Bereich, wo sie auch für Private zunehmend interessant sind. Das zeigt sich unter anderem darin, wie schnell öffentliche Fördertöpfe Jahr für Jahr leer und die Fördermittel erschöpft sind. Auch 2012 wird der Klima- und Energiefonds die Errichtung von PV-Anlagen bis 5 Kilowattpeak fördern – voraussichtlich mit einem Zuschuss zu den Errichtungskosten. Details und genaue Richtlinien werden in den nächsten Wo-

chen veröffentlicht. Wer dann schon alle Unterlagen beisammen hat, kann als einer der Ersten um die Förderung einreichen und erhöht damit seine Chancen.

Wenn Sie also für 2012 mit dem Gedanken spielen, sich eine Photovoltaik-Anlage installieren zu lassen, sollten Sie am besten jetzt gleich mit der Planung beginnen. Nutzen Sie dafür das Fachwissen und die Erfahrung der EVN Energieberater: Wir informieren Sie gerne über technische Voraussetzungen, mögliche Förderungen und nicht zuletzt, mit welchen Erträgen Sie an Ihrem Standort tatsächlich rechnen können.

Mit dem EVN SonnenKraftwerk bieten wir Ihnen außerdem ein Komplettpaket, das Ihnen einfachste Abwicklung und größtmögliche Sicherheit für den künftigen Betrieb bietet: individuelle Beratung und Planung, 100 % aufeinander abgestimmte Qualitäts-Komponenten, sorgfältigste Verarbeitung, schlüsselfertige Übergabe und einen attraktiven Einspeisetarif für den Anteil am SonnenStrom, den Sie nicht selbst verbrauchen.

**Interessiert?**

Kontaktieren Sie uns: 0800 800 333  
oder [energieberatung@evn.at](mailto:energieberatung@evn.at)

# 3 Tage **POLEN** - **Schlesien** **Der Pfarren - Heinrichs-Unserfrau-Höhenberg**

***Bielawa (Langbirlau) - Dzierzoniow (Reichenbach) -  
Wroclaw (Breslau) - Zabkowice (Frankenstein)***

***Fr.22. - So.24. Juni 2012***

## **1. Tag: Abfahrt:**

5.15h Höhenberg  
5.25h Heinrichs  
5.30h Unserfrau  
5.40h Altweitra

## **Programmablauf:**

Anreise über Neuhaus, Hradec Kralove (Königgrätz),  
**Kudowa** = Mittagessen. Weiterfahrt nach **Reichenbach**  
**Heimatort von Pfarrer Tadeusz Mironczuk**  
Bes. der Georgskirche, Marienkirche und Rundgang.  
Fahrt nach **Bielawa (Langbirlau)** Zimmerbezug  
Freizeit Abendessen und Nächtigung.

## **2. Tag: Ganztagesausflug Trebnitz - Breslau**

Heute fahren wir nach Trebnitz = Besuch beim Grab  
der **Hl. Hedwig** ( von Andechs ) und Hl. Messe.  
Weiterfahrt nach **Breslau** = Mittagessen und  
**Stadtbesichtigung** der **Schlesischen Metropole**. Sie  
erleben Prunkbauten der Vergangenheit sowie das  
aufstrebende moderne **Breslau - Stadtführung**.  
Rückfahrt nach Bielawa (Langbirlau) Abendessen  
Nächtigung.

## **3. Tag: Heimreise**

Kurze Fahrt nach **Zabkowice** ( Frankenstein ) =  
Stadtbesichtigung mit **Schiefen Turm**, Anna Kirche  
und **Frankensteinmuseum**. Mittagessen.  
Heimreise mit Kaffeepause über Kudowa, Königgrätz  
Neuhaus nach Österreich.

Ankunft : ca. 21.00h

## **Anmeldung :**

Gemeindeamt Unserfrau-Alt Weitra

Tel: 02856/2540

Auskunft: Alois Leitner

Tel: 02856/8202 od. 0664/2526101

**Geistliche Leitung Pfarrer Tadeus**



## **LEISTUNGSPAKET:**

- \* Fahrt mit Fernreisebus
- \* 2x Übernachtung mit Frühstück im DZ
- \* 2x Halbpension
- \* Reiseleitung Trebnitz-Breslau-Frankenstein
- \* Eintritt Kloster Trebnitz
- \* Eintritt Frankensteinmuseum

Preis pro Person im Doppelzimmer

= € 190,--

Einzelzimmerzuschlag: = € 20,--

Veranstalter Nr. : 1998 0310  
Reisebüro Christian Eschelmüller  
A-3920 Gr.Gerungs, Thail 60



# HOBBYFISCHER SEIDLTEICH

Alt-Weitra



Wie jedes Jahr veranstaltete der Verein „Hobbyfischer Seidlteich“ das Kinderfischen in Alt-Weitra. 54 Kinder besuchten es wie immer mit Freude und Begeisterung. Nach dem Fischen versorgte der Verein die Gäste mit leckeren Speisen und Getränken, so klang der Nachmittag beim gemütlichen Zusammensein aus.

Auch heuer wieder veranstalten die „Hobbyfischer Seidlteich“ am 10. Juni 2012 das Kinderfischen. Gefischt wird von 14 bis 17 Uhr, danach erfolgt die Siegerehrung, wo sich die Kinder wieder auf tolle Sachpreise freuen dürfen.

Weitere Veranstaltungen: das Nachtfischen findet am 23. Juni, 28. Juli und 18. August 2012, sowie das Teichfest findet am 6. Mai 2012, statt. Nähere Informationen finden Sie auf unserer Webseite [www.seidlteich.at](http://www.seidlteich.at).

Auf euer Kommen freut sich das Team Seidlteich!

## KilometerRADLn 2012

RADLand Wettbewerb von 15. April bis 15. Juli 2012

Gewinnspiel mit tollen Preisen!

**Alle können mitmachen & gewinnen:**

RADLkilometer im Alltag sammeln, online oder im Sammelpass eintragen und Spezialrad gewinnen (wahlweise Elektro-, falt- oder Transportrad).

Der Wettbewerb wird durchgeführt von:

Klimabündnis NÖ

T: 02742 / 26967 – 0

[www.kilometerradln.at](http://www.kilometerradln.at)

# Mensch und Fisch

Die Faszination der Waldviertler Teiche  
2. Juni bis 30. September 2012 im Schloss Weitra

*Die Stadt Weitra und das Südböhmische Museum in Budweis beschäftigen sich derzeit intensiv mit dem Thema Teichwirtschaft in Südböhmen und dem Waldviertel. Im kommenden Jahr dürfen sich das Waldviertel und alle an dieser Region interessierten Menschen schon auf die Ergebnisse in Form einer spannenden Ausstellung über das Teichwesen freuen.*

Die Ausstellung Mensch und Fisch entführt das Publikum auf eine Reise in die von der Teichwirtschaft seit Jahrhunderten geprägte Waldviertler Landschaft.

Der Hauptteil der Ausstellung widmet sich der Teichwirtschaft an sich. Jener Wirtschaftsform, die sich nur mehr in wenigen Regionen Europas gehalten hat und tradiertes Wissen mit modernen Methoden verknüpft. Die Produkte, allen voran der Waldviertler Karpfen, erfreuen sich steigender Beliebtheit und haben in die regionale Küche ebenso wie in die Haubenrestaurants Einzug gehalten.

Mit zahlreichen Objekten, historischen Karten, audiovisuellen Medien und Schrifttafeln gibt die Ausstellung einen tiefen Einblick in Geschichte und Hintergründe der Teichwirtschaft. Waldviertler Teichwirte sind aktiv in die Gestaltung der Ausstellung mit eingebunden.

Die Partnerausstellung auf tschechischer Seite wird in der malerischen Feste Žumberk/Sonnberg unweit von Nové Hradý/Gratzen ab dem 1. April zu sehen sein.

## IHRE ANSICHTSKARTEN AUS DEM WALDVIERTEL GESUCHT!



Die Thematik der Funktionen der Teiche und damit ihrer vielfältigen Aufgaben für Dörfer und Städte werden bei der Ausstellung unter anderem, mit Ansichtskarten aus dem Waldviertel, auf denen ein Dorf- oder Stadt-Teich zu sehen ist, illustriert.

Das Ausstellungsteam rund um Prof. Herbert Knittler und Dr. Katzenschlager möchte Sie nun einladen, wenn Sie im Besitz einer entsprechenden Ansichtskarte sind, diese der Ausstellung zur Verfügung zu stellen!

Die Karte wird nicht im Original ausgestellt, sondern eine Kopie davon angefertigt.

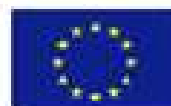
Sie können diese am Stadtamt der Stadtgemeinde Weitra einscannen/kopieren lassen und Ihre Original wieder mitnehmen. Ihr Namen wird als Leihgeber in der Ausstellung selbstverständlich angeführt.

Bitte wenden Sie sich an die Ausstellungsgestalter Thomas und Brigitte Samhaber (0664 150 53 46, office@ild.cc) oder an die Stadtgemeinde Weitra: Dir. Friedrich Winkler (Tel: +43 2856 5006, fw@weitra.gv.at)

## Wir freuen uns auf Ihre Mithilfe!

Stadtgemeinde Weitra, Petra Zimmernann,  
Vzbgmeisterin

Die Ausstellungen werden vom Europäischen Fond für regionale Entwicklung unterstützt



Europäische Union  
Wirtschaft und regionale Entwicklung



REGIONAL DEVELOPMENT FUND  
EUROPEAN REGIONAL DEVELOPMENT FUND  
FONDUL DE DEZVOLTARE REGIONALĂ  
FONDUL EUROPEU DE DEZVOLTARE REGIONALĂ

# NÖVOG

## Waldviertelbahn: 23.000 Fahrgäste in der Saison 2011

Mit 23.000 Fahrgästen präsentiert sich die Waldviertelbahn als stabiles Produkt mit viel Potential. 2012 und 2013 sind umfangreiche Investitionen geplant. „Das ist erst der Anfang, wir haben mit unseren Bahnen noch viel vor“, erklärt Verkehrslandesrat Karl Wilfing.

Über 23.000 Fahrgäste nutzten auch heuer wieder das Angebot auf den Strecken Gmünd – Groß Gerungs sowie Gmünd – Litschau. Auch die Advent-Angebote wurden gut angenommen: So zählte der Themenzug zum Weitraer Advent über 1.800 Fahrgäste.

In der Saison 2012 wartet die Waldviertelbahn mit einigen Neuerungen auf: Ein zusätzlicher Triebwagen macht es möglich, in den Monaten Juli und August täglich Fahrten anzubieten anstatt wie bisher nur Mittwoch, Samstag und Sonntag. Darüber hinaus wird es erstmals von Weitra aus Fahrten in Richtung Norden bis Litschau geben. Auch zusätzliche Charterangebote sind in Vorbereitung.

Im Jahr 2012 sind für die Waldviertelbahn umfangreiche Streckensanierungen geplant. Für 2013 steht der Start der Errichtung des Betriebszentrums Gmünd auf dem Programm. In Summe werden in den kommenden Jahren in die Waldviertelbahn 12 Mio. Euro investiert.

### Die Fahrpreise 2012 - mit Diesellok

<u>Gmünd - Groß Gerungs</u>	<u>einfach</u>	<u>hin u. retour</u>
Erwachsene	€ 15,00	€ 19,00
Kind	€ 7,50	€ 9,50
Familie (2 Erw. + 2 Kinder)	€ 30,00	€ 38,00
Gruppe (ab 20 Personen) pro Person	€ 11,20	€ 14,20

<u>Weitra – Groß Gerungs</u>	<u>einfach</u>	<u>hin u. retour</u>
Erwachsene	€ 13,60	€ 17,60
Kind	€ 6,80	€ 8,80
Familie (2 Erw. + 2 Kinder)	€ 27,20	€ 35,20
Gruppe (ab 20 Personen) pro Person	€ 10,20	€ 13,20

<u>Gmünd – Litschau</u>	<u>einfach</u>	<u>hin u. retour</u>
Erwachsene	€ 10,00	€ 14,00
Kind	€ 5,00	€ 7,00
Familie (2 Erw. + 2 Kinder)	€ 20,00	€ 28,00
Gruppe (ab 20 Personen) pro Person	€ 7,50	€ 10,50

Bei Benützung von Dampfzügen ist auf genannte Dieselpreise ein Dampfzuschlag von pauschal € 7,00 pro Person zu entrichten. Bei Familientickets beträgt der Dampfzuschlag pauschal € 14,00.

In allen Zügen werden Fahrräder kostenlos mitbefördert, ab fünf Fahrräder Reservierung erbeten.

Infos unter: [www.noevog.at/waldviertelbahn](http://www.noevog.at/waldviertelbahn)  
[www.waldviertelbahn.at](http://www.waldviertelbahn.at)  
0676 / 566 2448 oder 0676 / 566 2449  
[waldviertelbahn@noevog.at](mailto:waldviertelbahn@noevog.at)





## ÖKB UNSERFRAU UND UMGEBUNG

Der ÖKB Unserfrau und Umgebung wünscht allen  
Bewohnern der Gemeinde Unserfrau-Altweitra ein  
frohes Osterfest.

Am **31. 3. 2012** findet im Vereinslokal Gasthaus Stangel  
in Heinrichs unser alljährliches **Preis- und Zankerl-  
schnapsen** statt.

Kartenpreis € 5,00  
Zankerl € 4,00

Unser Osterkränzchen findet, wie immer, am  
Ostersonntag, den **8. 4. 2012** im Gasthaus Stangel statt.

Beginn: 20:00 Uhr  
Eintritt: Vorverkauf € 4,50  
Abendkasse € 5,00  
**Musik: „Die zwei Vagabunden“**

Der Ortsverband lädt zu diesen beiden Veranstaltungen  
recht herzlich ein. Der Reingewinn wird zur  
Instandhaltung der Kriegerdenkmäler und zur  
Erneuerung der Uniformen verwendet.

Auf diesem Weg bedankt sich der Ortsverband bei allen  
Spendern, Gönnern und Sponsoren, die zum Gelingen  
der Veranstaltungen beitragen, recht herzlich.

Oberlembach, am 13. 3. 2012

Johann Fegerl e.h.  
Schriftführer

Franz Schnabl e.h.  
Obmann





## Es gibt sie wirklich: Jobs und Lehrplätze im Waldviertel!

Langsam aber doch muss auch der letzte Skeptiker zugeben, dass sich in Sachen Arbeitsmarkt in der Region in den letzten Jahren so einiges getan hat.



*Bundespräsident Fischer überzeugte sich bei der „waldviertelpur 2011“ von der Vielzahl an freien Arbeitsplätzen im Waldviertel.*



### 2. Waldviertler Jobmesse vom Wirtschaftsforum Waldviertel

Aufgrund des großen Interesses von Jugendlichen und Arbeitssuchenden, aber auch wegen der hohen Zufriedenheit der Aussteller/innen bei der 1. Jobmesse 2011 in Schrems, wird es auch im heurigen Jahr (**28. und 29. Sept. 2012**) in Horn eine solche Messe geben.

Waldviertler TOP Betriebe präsentieren quer durch alle Branchen und aus allen Bezirken ihre vielfältigen Berufsbilder und offenen Stellen. Schüler/innen, jugendliche Berufseinsteiger, Arbeitssuchende, Lehrstellensuchende und Pendler/innen sind herzlich eingeladen.

Auf [www.wohnen-im-waldviertel/jobangebote](http://www.wohnen-im-waldviertel/jobangebote) finden Suchende eine Vielzahl an Unternehmen, die dringend Arbeitskräfte benötigen.

#### **Manche haben einen neuen Job gesucht. Und ein neues Leben gefunden!**

Das Image- und Serviceportal [www.wohnen-im-waldviertel.at](http://www.wohnen-im-waldviertel.at) präsentiert über 1.000 Häuser, Bauernhäuser, Wohnungen und Baugründe. Darüber hinaus erfahren Waldviertel-Interessierte auch alles über das Angebot des Wohnstandortes. Neben Infos zu freien Jobs finden Sie Hinweise auf Schulstandorte, Vereine, Erreichbarkeiten, Nahversorgung, Gesundheitsversorgung und noch vieles mehr.

Sollten noch Fragen offen bleiben. Wir sind gerne für Sie da.  
Gemeinde Unserfrau-Altweitra

### **Stellenausschreibung für einen Sozialpädagogen oder eine Sozialpädagogin**

Wir suchen **Sozialpädagoginnen bzw. Sozialpädagogen** für die Betreuung von vorwiegend schulpflichtigen Kindern und Jugendlichen in stationärer Betreuung.

Fachliche Kompetenz im Umgang mit Kindern und Jugendlichen, in der Elternarbeit und Erfahrung im Umgang mit Krisen- und Konfliktsituationen sind erwünscht.

Besonders wichtig sind uns Teamfähigkeit und Freude an der täglichen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:

Frau Dir. Sabine Wenighofer  
NÖ Landes-Jugendheim Schauboden  
Schauboden 26  
3251 Purgstall

Tel.: 07489 2246-778101

Fax: 07489 2246-778199

E-Mail: [ljh.schauboden@noelandesheime.at](mailto:ljh.schauboden@noelandesheime.at)

[www.ljh-schauboden.at](http://www.ljh-schauboden.at)



**WALTER REISEN**

**2012**

**NEU NEU NEU NEU**

*Wir bieten Stadtfahrten  
nach Südböhmen bei  
Tag und Nacht an!  
Erleben und genießen  
Sie diese.*

**Wichtig:**

Der Preis kann erst dann berechnet und Ihnen mitgeteilt werden, wenn Sie uns vorher mitteilen, von wo Sie abgeholt und wohin Sie zurückgebracht werden wollen, und welches zusätzliche Angebot Sie wünschen.

**Info:**

Selbstverständlich holen wir Sie von zu Hause ab und bringen Sie wieder dorthin zurück!

Weiters bieten wir Ihnen in Südböhmen  
Fahrradfahrten, Wandermöglichkeiten, Wassersportaktivitäten,  
Passagierschiffahrten auf dem Lippno-Stausee und vieles mehr an.

Auch Reisen für größere Gruppen von 20 bis 82 Personen mit unseren modernen Reisebussen sind möglich.

In diesem Sinne würden wir uns freuen, wenn Sie uns kontaktieren und wir für Sie ein passendes und für Sie optimales Angebot zusammenstellen dürfen.

Ihr Team von



**WALTER REISEN**

**Alt-Weitra Nr. 36  
3970 Alt-Weitra**

**Tel.: 0664/50 21 192  
Mail: [walter.gmuend@aon.at](mailto:walter.gmuend@aon.at)**

## Veranstaltungskalender

31. März 2012 Preisschnapsen des ÖKB  
im Gasthaus Stangel, Heinrichs
8. April 2012 Osterkränzchen des ÖKB im Gasthaus Stangel, Heinrichs  
Musik: „Die zwei Vagabunden“
29. April 2012 Muttertagsfeier des Seniorenbundes Unserfrau  
im Gasthaus Kaufmann in Unserfrau  
Beginn: 14.00 Uhr
30. April 2012 Maibaumaufstellen in Unserfrau, Altweitra, Schagges, Ulrichs
1. Mai 2012 Maibaumaufstellen in Pyhrbruck
4. – 6. Mai 2012 Feuerwehrfest in Heinrichs in der Festhalle  
Fr: ab 21.00 Uhr I.C.W.A.S. Party  
Sa: Musik: „Upside Down“  
So: Festmesse, Frühschoppen
6. Mai 2012 Teichfest vom Verein Hobbyfischer Seidlteich  
am Seidlteich in Altweitra  
Beginn: 10.00 Uhr
26. – 27. Mai 2012 Feuerwehrfest in Schagges in der Festhalle  
Sa: Musik: „The Rockies“  
So: 9.30 Uhr Festmesse und Frühschoppen mit dem „Schlossberg Duo“
28. Mai 2012 Pfingstmontag – Kirtag des BKC in Heinrichs  
im Gasthaus Stangel
1. – 3. Juni 2012 Feuerwehrfest in Altweitra im Feststadl  
Fr: ab 21.00 Uhr Stadeldisco  
Sa: Musik: „Waldviertel Express“  
So: 9.30 Uhr Feldmesse, Frühschoppen mit „Trio Wahnsinn“
10. Juni 2012 Kinderfischen vom Verein Hobbyfischer Seidlteich  
im Seidlteich in Altweitra  
von 14.00 bis 17.00 Uhr anschließend Siegerehrung
16. – 17. Juni 2012 Feuerwehrfest in Unserfrau im Feststadl  
Sa: „Upside Down“  
So: „Die Waldfex`n“
22. Juni 2012 Sonnwendfeier vom Dorferneuerungsverein D`Gallüßler  
in Unserfrau
23. Juni 2012 Nachtfischen vom Verein Hobbyfischer Seidlteich  
im Seidlteich in Altweitra  
von 18.00 bis 6.00 Uhr

01. Juli 2012 Flohmarkt von der Trachtenmusikkapelle  
in der Festhalle in Heinrichs
08. Juli 2012 Pfarrfest in Unserfrau
22. Juli 2012 Feuerwehrfest in Oberlembach  
im Feststadl
28. Juli 2012 Nachtfischen vom Verein Hobbyfischer Seidlteich  
im Seidlteich in Altweitra  
von 18.00 bis 6.00 Uhr
03. August 2012 öffentliche Musikprobe von der Trachtenmusikkapelle  
in der Festhalle in Heinrichs
12. August 2012 Landjugend Beachvolleyballturnier  
in Heinrichs
15. August 2012 Backhendlkirtag vom Verein zur Förderung der Feuerwehr  
im Feststadl in Unserfrau
18. August 2012 Nachtfischen vom Verein Hobbyfischer Seidlteich  
im Seidlteich in Altweitra  
von 18.00 bis 6.00 Uhr
19. August. 2012 Erntedankfest in Heinrichs
26. August 2012 Knödelkirtag von der Dorfgemeinschaft in Ulrichs
02. September 2012 Landjugend Heinrichs  
Präsentation Projektmarathon
02. September 2012 Feuerwehr-Heuriger in Pyhrabruck  
im FF-Haus
08. – 09. Sept. 2012 Trucker Treffen vom Verein der Berufsfahrer für in Not geratene  
Kollegen in Altweitra am Festgelände
16. September 2012 Erpfifest von der Dorfgemeinschaft und den „Erpfibauern“  
am Festgelände in Altweitra
13. Oktober 2012 Oktoberfest vom Grenzlandverein  
in der Festhalle in Heinrichs
20. Oktober 2012 Après Ski Party von der Freiw. Feuerwehr  
in der Festhalle in Schaggess



**FRÜHLINGSBALL**  
Einladung

28.4.  
Samstag, 28. April 2012 | Eröffnung: 20.00 Uhr  
Franz Himmer-Festsaal, Moorbad Harbach

volkspartei  
region lainsitztal



28.4.  
Samstag, 28. April 2012 | Eröffnung: 20.00 Uhr  
Franz Himmer-Festsaal, Moorbad Harbach

Einlass: ab 19.00 Uhr  
Eintritt: Vorverkauf € 6,-,- | (Sparkasse Waldviertel Mitte, Raßl/Weltra)  
Abendkasse € 8,-,-  
Platzreservierung: T. 02856-3790  
Musikalische Unterhaltung: *Die Tanzblumen*

volkspartei  
region lainsitztal

Die ÖVP-Orts-Parteien der Gemeinden Bad Großpertholz  
Großschönau | Moorbad Harbach | St. Martin | Unserfrau-  
Altweitra | Weltra freuen sich über Ihren Besuch.

FRÜHLINGSBALL

SPARKASSE  
SCHNABHUBNER  
NV